

Integriertes Quartierskonzept Gemeinde Zorneding

Programm 432 Energetische Stadtsanierung - Zuschuss





dme consult GmbH

Firmenzweck:

Entwicklung von ökologisch und wirtschaftlich effizienten Nahwärmelösungen

Geschäftsführer:

Dietmar Münnich und Arne Lotzkat

Firmensitz:

Rosenheim

Kompetenzteam:

Team von Fachingenieuren und Betriebswirtschaftlern





Was ist eigentlich ein Quartierskonzept

- Eine für Sie als Bürger kostenlose, vertiefte und ergebnisoffene Untersuchung eines abgegrenzten Bereiches (Herzogplatz-Daxenberg)
- Dieser Bereich (Quartier) besteht aus mehreren zusammenhängenden Gebäuden oder Liegenschaften
- Darstellung der aktuellen und zukünftig möglichen wirtschaftlichen, ökologischen und zukunftssicheren Energieversorgung
- Konkretes Maßnahmenpaket zur Verbesserung der CO₂ Bilanz in Ihrer Gemeinde unter Berücksichtigung der Klimaschutzziele des Bundes



Klimaschutzziele des Bundes

Bis 2020:

- Reduzierung der Treibhausgase in Deutschland um bis zu 40% gegenüber 1990
- Das bedeutet eine Reduzierung um 78.000.000 t
- Steigerung des Stromanteils aus KWK um 25%
- Dadurch vorhandene Abwärmeressourcen für z.B. Heizwärme

Bis 2050:

- Steigerung des Anteils erneuerbarer Energien an der Stromproduktion bis 2030 von derzeit 13% auf 30%
- Dadurch weitere zusätzliche Abwärmressourcen vorhanden
- Reduzierung der Treibhausgase in Deutschland um 60-80% gegenüber 1990
- Einsparung von 20% des Energieverbrauchs gemessen an den Prognosen für 2020



Was will das Quartierskonzept

- Erreichung der Klimaschutzziele des Bundes 2020 bzw. 2050
- Steigerung der Energieeffizienz Ihrer Gebäude und Infrastruktur der Gemeinde, insbesondere zur Wärmeversorgung
- Untersuchung erfolgt u.a. auf Grundlage der Ergebnisse von Klimaschutzkonzepten
- Anreiz für Sie als Bürger und folglich die Gemeinden, CO₂ zu reduzieren und die Energiebilanz zu verbessern
- Klimagerechte Stadtentwicklung





Quartierskonzept für Zorneding

- Ist eine ökologische, wirtschaftliche und zukunftssichere Wärmeerzeugung für den Daxenberg technisch machbar?
 - Wenn ja, wie kann diese umgesetzt werden?
- Versorgungssicherheit durch Wärmespeicher
- Reduzierung von CO₂ Emissionen
- Steigerung regionaler Wertschöpfung







Prinzipien kommunaler Energieversorgung

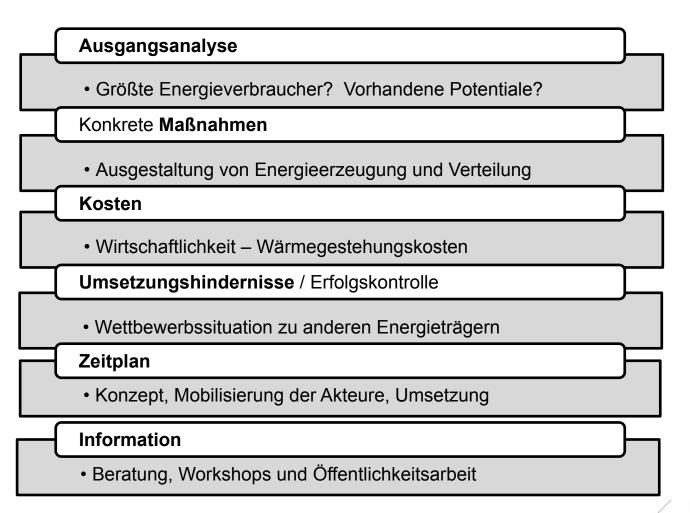
- Umweltschutz und günstige Energie sind kein Widerspruch.
- Ihr Geld und die Kaufkraft bleiben vor Ort.
- Moderne Energieversorgung ist f
 ür jeden kalkulierbar.
- Kostensicherheit und Transparenz für Sie als Bürger sichern den Projekterfolg.

Die dme consult GmbH als Partner für die Umsetzung.





Energetische Stadtsanierung – Konzept





Grundlagenermittlung

Integriertes Quartierskonzept

KfW-Antragstellung

Untersuchung des Quartiers – **Ziele** **Beschreibung** des Quartiers & Umfelds

Bestandseinschätzung des Quartiers

- Für ein erfolgreich umgesetztes Quartierskonzept benötigen wir eine realistische **Bestandseinschätzung** und klar gesteckte **Ziele**.
- dm^e consult begleitet Sie hier von der **Antragstellung** über die Beschreibung des Umfeldes hin zur Einschätzung der vorhandenen **Infrastruktur** in Zorneding.



Aktuelle Situation & Ziele

Integriertes Quartierskonzept

Aktuelle **Wärmegestehungskosten**

Energie- und CO₂-Bilanz

Sekundärseitige **Optimierung**

Versorgungs- und **Sanierungsvarianten**

Wärmebereitstellungsmodelle

Wärmenetz



Aktuelle Situation & Ziele

Integriertes Quartierskonzept

- Auf Basis der Infrastrukturdaten werden die aktuellen Wärmeentstehungskosten ermittelt; Wohin fließt Ihr Kapital?
- Das Erstellen einer umfassenden Energie- und CO₂-Bilanz führt allen Bürgern die aktuelle Situation anschaulich vor Augen.
- Ziel ist die Konzeption eines wirtschaftlichen, nachhaltigen und gemeinschaftlichen Wärmenetzes.





Realisierung

Integriertes Quartierskonzept

Genehmigungen

Förderungen

Finanzierung

Bürgerkommunikation

- Ein abschließender Maßnahmenplan fasst alle Ergebnisse anschaulich zusammen.
- Durch offene Kommunikation werden die Vorteile einer kommunalen Wärmeversorgung für Sie als beteiligte Bürger klar erkennbar.



Bürgerkommunikationsprozess

Allgemeine Prinzipien

- Mit beteiligten Akteuren ins Gespräch kommen und in Kontakt bleiben
- Glaubhafte Transparenz: offene Kommunikation!
- Akzeptanz für Umsetzung durch ...
 - Unabhängigkeit der Ersteller (Technik, Hersteller, Lieferanten, ...)
 - Frühzeitiges Erfassen von Bedenken & Interessenslagen
 - Dialogmöglichkeiten mit Projektverantwortlichen, Verarbeitung von Rückmeldungen





Bürgerkommunikationsprozess

Kommunikationsbausteine

- Direkte Ansprache von Schlüsselpersonen
- Akteursworkshop
 - Bei Bedarf, z.B.: Vorbereitung des Quartierskonzeptes, Präsentation von Zwischenergebnissen, Bürgerversammlung ...
- Erstellen von Text- und Bildvorlagen
- Fragebogenaktion unter beteiligten Gebäudeeigentümern
- Bürgerversammlung
- Präsentation der Untersuchungsergebnisse vor Gemeindegremium





Bürgerkommunikationsprozess

Zusätzliche optionale Einzelbausteine

- Exkursion 1/1 Tag zu Beispielprojekt / Kommune
- Erstellen einer **Projektwebsite**
- Erstellen eines Flyers, einer Broschüre, eines Plakats, ...





Ihre Ansprechpartner vor Ort



Dietmar Münnich

- Geschäftsführer der dme consult GmbH
- Seit über 15 Jahren im Bereich Fernwärmeplanung und Entwicklung nachhaltiger Energieprojekte tätig.
- Seit über 10 Jahren Projektleitung bei Energie-, Quartiers- und Klimaschutzkonzepten.



Dr. Reinhard Buchner

- Projektleiter
- Mehr als 16 Jahre Erfahrung in Unternehmensführung
- Experte f
 ür betriebswirtschaftliche Analysen und Finanzierung
- Optimierung von Entscheidungsprozessen, kommunale Problemanalysen sowie Vertragsgestaltung